

**Antrag der Fraktionen SPD, BÜ90/Grüne und FDP vom 11. September 2006 betr.  
KulturRegion Frankfurt RheinMain, Beitritt der Wissenschaftsstadt Darmstadt**



SPD-Stadtvorordnetenfraktion  
Bad Nauheimer Str. 4—64289 Darmstadt  
Tel./Fax: 06151/2 79 02 70, 06151/2 79 62 71  
E-mail: [Kulturregion@spdfraktion-da.de](mailto:Kulturregion@spdfraktion-da.de)  
Internet: [www.spdfraktion-da.de](http://www.spdfraktion-da.de)

Stadtvorordnetenfraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN  
Leutechilgerstr. 32—64289 Darmstadt  
Tel./Fax: 06151/6 54 98, 06151/6 14 81  
E-mail: [fraktion@gruene-darmstadt.de](mailto:fraktion@gruene-darmstadt.de)  
Internet: [www.gruene-darmstadt.de/fraktion](http://www.gruene-darmstadt.de/fraktion)

Stadtvorordnetenfraktion FDP  
Rheinstr. 22 — 64283 Darmstadt  
Tel./Fax: 06151/2 44 72, 06151/2 97 27  
E-mail: [fraktion@fdp-darmstadt.de](mailto:fraktion@fdp-darmstadt.de)  
Internet: [www.fdp-darmstadt.de](http://www.fdp-darmstadt.de)

11. SEPTEMBER 2006

**ANTRAG**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt tritt zum 1. Januar 2007 der KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH bei.

Der Magistrat wird die verwaltungsmäßige Umsetzung sofort in Angriff nehmen.

Die Stammeinlage in Höhe von € 1.400,00 und der jährliche Mitgliedsbeitrag von rund € 14.000,00 (€ 0,10 je Einwohner/ Jahr) werden ab dem Haushalt 2007 bereitgestellt.

**Begründung:**

Für die Zukunft der Metropolregion Rhein-Main gewinnt Kultur als internationaler Standortfaktor eine zunehmende Bedeutung. Grundlegende Voraussetzung für eine erfolgreiche regionale Kulturentwicklung ist die Verknüpfung regionaler Kultureinrichtungen.

Als bedeutendes Kulturzentrum Hessens hat Darmstadt großes Potential um sich sowohl auf regionaler, überregionaler und internationaler Ebene neu zu positionieren. Eine Orientierung und Verankerung Darmstadts in der europäischen Metropolregion Frankfurt RheinMain bedeutet für Darmstadt am internationalen Auftritt der Metropolregion zu partizipieren. Ein Beitritt der Wissenschaftsstadt Darmstadt zur Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH erfolgt damit konzeptionell nicht als isolierte Einzelmaßnahme, sondern ist Bestandteil des Ansatzes der Stadt, sich den Strukturen der Metropolregion Frankfurt RheinMain offensiv und zum kommunalen Vorteil zu nähern.

Darmstadt besitzt herausragende kulturelle Alleinstellungsmerkmale auf hohem Niveau in den Bereichen

- Jugendstil und Design
- Neue Musik und Jazz
- Sprache und Literatur

mit denen es sich regional, überregional und international besonders hervorheben kann.

Mit einer freiwilligen Mitgliedschaft in der KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH kann Darmstadt seine kulturellen Stärken in die Metropolregion RheinMain zielgerichtet einbringen und im Verbund mit den anderen Mitgliedsstädten und Landkreisen auf einer wirksamen Plattform vermarkten.

Die derzeitige Kulturregion RheinMain ihrerseits erhalte mit dem Beitritt der Stadt Darmstadt einen Zuwachs an kultureller Exzellenz.

Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gemeinnützige GmbH wurde am 21. Dezember 2005 in Bad Homburg mit dem Ziel gegründet, das kulturelle potential der polyzentrischen Metropolregion RheinMain zu bündeln und zu vernetzen und damit das Bewusstsein für die kulturelle Vielfalt der Region zu fördern und einen Beitrag zur regionalen Identität zu leisten. Gründungsmitglieder des freiwilligen Zusammenschlusses sind die Gebietskörperschaften Alzenau, Aschaffenburg, Bad Homburg v.d. Höhe, Bad Nauheim, Bad Vilbel, Eschborn, Frankfurt am Main, Friedberg, Hanau, Hattersheim am Main, Hochtaunus-Kreis, Langen, Main-Kinzig-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Mainz, Niederdorfelden, Offenbach am Main, Kreis Offenbach, Rüsselsheim, Wetteraukreis sowie der Planungsverband Ballungsraum Frankfurt/ Rhein-Main.

Die KulturRegion gGmbH organisiert regionale Projekte, an deren Umsetzung regionale Kultureinrichtungen vernetzt zusammenarbeiten. Unter dem dach der Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH gibt es derzeit die drei sehr erfolgreichen regionalen Projekte „Route der Industriekultur“, „GartenRheinMain“ und „Geiste der Freiheit – Freiheit des Geistes“, an denen sich Darmstadt bisher ohne Mitgliedschaft mit Veranstaltungen und Mitwirkung in den Arbeitskreisen beteiligt sowie Projektmittel einsetzt. Ohne Mitgliedschaft – wie bisher praktiziert – wird Darmstadt künftig nicht an den Projekten der KulturRegion teilnehmen können.

Darmstadt hat für den beitriff zur KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH eine Stammeinlage von € 1.400,00 in die Gesellschaft zu erbringen. Hinzu kommt der einwohnerabhängige jährliche Mitgliedsbeitrag in Höhe von 10 Cent / Einwohner, der gemessen an den gebotenen Leistungen relativ gering ist. Die jährliche Summe beträgt ca. € 14.000,00.

Mit dem Eintritt wird die Stadt Darmstadt in den Gremien der Gesellschaft, dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung vertreten sein.

Dagmar Metzger  
(Stadtverordnete)

Iris Bachmann  
(Stadtverordnete)

Ruth Wagner  
(Stadtverordnete)

Hanno Benz  
(Fraktionsvorsitzender)

Jochen Partsch  
(Fraktionsvorsitzender)

Dierk Molter  
(Fraktionsvorsitzender)